

Das Lied vom verlorene Sohn

(Text: D. Markmann)

Melodie: Hopp, Hopp, hopp – Pferdchen läuft Galopp)

Es wird gesungen und gleichzeitig,
wie im Text beschrieben, nachgespielt.



Stellt euch vor – der Sohn der geht davon.

Über Stock und über Stein – immer weiter 1 2 3.

Stellt euch vor – der Sohn der geht davon.

(Das „Gehen“ entweder mit den Händen auf den Oberschenkel darstellen oder den ganzen Raum nutzen, alle gehen kreuz und quer.)

Stellt euch vor – der Sohn der stampft davon.

Über Stock und über Stein – immer weiter 1 2 3.

Stellt euch vor – der Sohn der stampft davon.

(siehe oben – alle stampfen)

Stellt euch vor – der Sohn der hüpfte davon.

Über Stock und über Stein – immer weiter 1 2 3.

Stellt euch vor – der Sohn der hüpfte davon.

(siehe oben – alle hüpfen)

Stellt euch vor – der Sohn lebt in der Stadt.

Kauft sich Kleider – sieht gut aus la la la la la.

Stellt euch vor – er findet viele Freunde.

(Kleider mit den Händen pantomimisch präsentieren.)

Stellt euch vor – der Sohn tanzt in der Stadt.

Jeden Tag und jede Nacht – immer wieder 1 2 3

Stellt euch vor – der Sohn tanzt in der Stadt.

(Jeder sucht sich einen Tanzpartner und dreht sich bei dieser Strophe im Kreis.)

Stellt euch vor – der Sohn der hat kein Geld.

Ganz alleine ohne Freunde, nur die Schweine 1 2 3.

Stellt euch vor – der Sohn der hat kein Geld.

(Immer wieder in die leere Taschen greifen.)

Stellt euch vor – der Sohn geht schnell nach Haus.

Und der Vater wartet schon, läuft ihm schnell entgegen.

Oh wie schön – ein Fest wird nun gefeiert.

(Nach Hause gehen und sich zum Schluss im Arm nehmen.)